

Rezept der Woche- Hähnchenspieße mit Gemüse

Ihr benötigt:

- 500g Hähnchenbrustfilet
- Salz und Pfeffer
- 2 EL Olivenöl
- 1 Zucchini
- 2 Zwiebeln
- 1 EL getrockneten Majoran und Kümmel
- 8 Kirschtomaten
- 250 g Bauchspeck
- Fett für die Pfanne
- Holzspieße/Stäbchen lang



- 1) Wasche das Hähnchenfleisch, tupfe es mit Küchenkrepp trocken und schneide es in mundgerechte Würfel. Gib die Würfel in eine Schüssel und würze sie mit Salz und Pfeffer. Gib das Olivenöl dazu und vermische alles gut.
 - 2) Wasche die Zucchini, entferne die Enden und schneide den Rest in acht etwa 2 cm dicke Scheiben.
 - 3) Schäle die Zwiebel, schneide sie in Spalten und mische sie mit Majoran und Kümmel in einer Schüssel.
 - 4) Wasche die Tomaten und entferne die Stielansätze. Schneide den Speck in Würfel. Stecke jeweils eine Kirschtomate und dann abwechselnd Fleisch, Zucchinischeiben, Zwiebelspalten und Bauchspeck auf ein Holzspieß/stäbchen. Auf jedes Spießende eine Tomate stecken.
 - 5) Brate die Spieße mit etwas Fett in einer Bratpfanne gut durch und wende sie mehrmals. Nimm sie dann heraus und serviere sie warm.
- Guten Appetit. :)

Alternativ lassen sich die Spieße auch wunderbar grillen, bei dem Wetter auch eine wundervolle Idee, nicht wahr?

Angebot der Woche- Straßenkreide selber herstellen

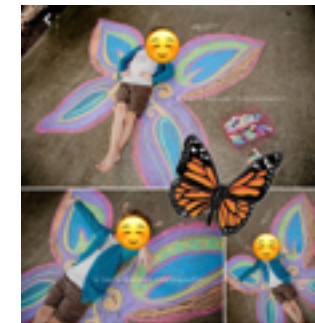


Ihr benötigt:

- Gips (weißtrocknend)
- Lebensmittelfarbe (am besten Pasten verwenden, da die stark konzentriert sind- Fingermalfarben funktionieren aber auch)
- eine alte Schüssel zum Mischen
- Papprollen (am Besten die von Küchenrollen)
- Paketklebeband
- Löffel zum Mischen

- 1) Gips und Wasser (Mengen nach Gefühl) zu einer klumpenfreien Masse anrühren, die sich gut in die Papprollen einfüllen lässt. Die Masse sollte eine breiige Konsistenz haben. Ist sie zu flüssig, einfach etwas mehr Gips einrühren, ist sie zu fest etwas mehr Wasser.
 - 2) Mit der Lebensmittelfarbe mindestens mittelkräftig einfärben.
 - 3) Eine Seite der Papprollen mit Paketklebeband verschließen. Die langen Küchenpapprollen können vorher halbiert werden.
 - 4) Die Rolle auf die zugelebte Seite stellen und mit dem angerührten Gips füllen.
 - 5) Die Kreiderollen leicht antrocknen lassen. Dabei werden sie fest, sind aber noch feucht.
 - 6) Das Papier entfernen. Reste, die ggf. noch an den Stiften kleben, lassen sich einfach mit den Fingern wegrubbeln, weil das Papier innen noch feucht ist.
 - 7) Die Straßenmalkreide mindestens 24 Stunden gut durchtrocknen lassen. (Je dicker die Stifte, desto länger dauert das Trocknen.)
- Viel Spaß beim Ausprobieren. :)

Malt doch ein tolles Bild auf dem Gehweg, oder falls ihr den OGB besucht auf dem Schulhof mit eurer selbstgemachten Kreide.



Himmel und Hölle

Malt den Hüpfkasten entsprechend der Abbildung auf eine freie Teerfläche oder das Hofpflaster auf. Am besten nutzt ihr dazu eure selbstgemachte Kreide. ;)

Der/die erste Spieler/in beginnt.

Er /sie stellt sich auf das Feld Erde.

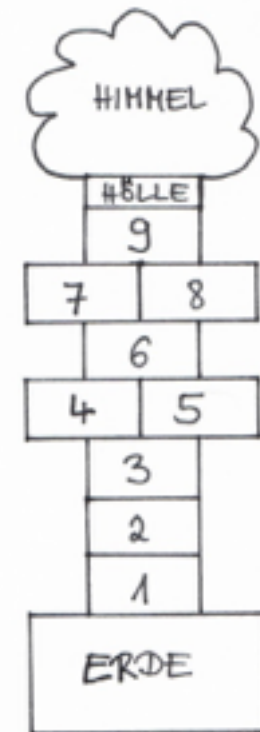
Von dort aus wirft er/sie einen flachen Stein in das erste Feld. Trifft er/sie darf er/sie loshüpfen, trifft er/sie nicht ist der nächste Spieler dran.

Danach hüpf er/sie Kästchen für Kästchen bis zum Himmel. Das Feld in dem der Stein liegt wird übersprungen. Nach einer kurzen Pause im Himmel hüpf er/sie zurück zur Erde. Das Feld Hölle überspringt er/sie natürlich, denn da möchte ja keiner landen. Die Kästen der Zahlen 4 und 5 sowie 7 und 8 werden mit einem Grätschsprung zurückgelegt. Vor dem Kästchen mit dem Stein macht der/die Spieler/in halt und hebt den Stein (in diesem Fall Feld 1) auf. Danach überspringt er/sie diese Feld und landet auf der Erde. Nun wirft er/sie erneut den Stein, diesmal auf das Feld 2. Trifft er/sie darf er/sie auf das erste Feld hüpfen, das Zweite diesmal überspringen und weiter zum Himmel hüpfen, kurz pausieren und zurück hüpfen. Und wieder muss er/sie vor dem Feld mit dem Stein halten und den Stein aufheben und das Feld überspringen auf die 1 und zur Erde zurück.

Und so weiter...

Der nächste Spieler kommt immer zum Zug, wenn das Feld nicht getroffen wurde oder ein Fehler beim Hüpfen begonnen wurde, z.B darf man nicht auf den Feldrand hüpfen oder neben ein Feld. Man darf auch nicht auf die Hölle hüpfen oder auf das Feld wo der Stein liegt. Er/sie beginnt immer da, wo er/Sie vorher stehen geblieben sind.

Gewonnen hat der/ die Spieler/in der/die zuerst den Stein bis zum Himmel wirft.



Himmel und Hölle